



„Wir sind...“ systemceram



UNTERNEHMEN

mit langer Geschichte



Gründer: Peter Noll, Gerhard Göbel, Manfred Engel

systemceram GmbH & Co. KG ist ein junges Unternehmen mit einer langen Tradition. Dieser scheinbare Widerspruch täuscht, da der Ursprung des heutigen Unternehmens die im Jahre 1928 gegründete Gießkeramiksparte des Hauses KCH – Keramchemie ist.

Mit der strategischen Neuausrichtung der KCH Keramchemie, in deren Zentrum der Säureschutz stand, wurden am 31.12.1999 die keramischen Aktivitäten aufgegeben. Zeitgleich haben die Gründer der heutigen systemceram, Gerhard Göbel, Manfred Engel und Peter Noll im Zuge eines Management-Buy-out den Geschäftsbereich Gießkeramik erworben und somit aus einer konzerngeführten Unternehmensabteilung ein inhabergeführtes Familienunternehmen gemacht. Damit wurde sichergestellt, dass das technische Know-How weiterhin genutzt, ausgebaut und verfeinert werden konnte.

Bis heute liegt der Fokus allen Handelns einerseits auf der Produktion mittlerer Losgrößen und andererseits auf der Herstellung widerstandsfähiger Produkte, welche extremen Belastungen unterliegen. Die modernen Produktionsanlagen sind auf

die Herstellung von Keramikspezialitäten und nicht auf Massenware ausgerichtet. Die hierin begründete große Produktionsflexibilität hat systemceram zu einem Anlaufpunkt für Sonderlösungen gemacht, was nicht zuletzt dazu führt, dass wir einige renommierte Badausstatter in unserem Kundenportfolio vorweisen können.

Hauptsächlich fertigen wir jedoch unter dem Namen KeraDomo Küchenkeramik auf Basis einer hohen Materialqualität Spülen und Arbeitsplatten für die moderne Einbauküche.

Dieser Bereich wurde in den letzten Jahren um die Herstellung und den Vertrieb von Badkeramik erweitert.

Zweite Unternehmergeeneration in der Geschäftsführung

Mit Kevin Göbel und Felix Engel übernimmt ab dem 01.01.2019 die zweite Unternehmergeeneration die geschäftsführende Verantwortung. Damit ist auch die Kontinuität in der Unternehmensführung für Mitarbeiter, Kunden und Lieferanten sicher gestellt.



Felix Engel und Kevin Göbel, Geschäftsführer systemceram

Im Bereich KeraLab Laborkeramik produzieren wir ausschließlich Feinsteinzeug, sprich Becken und Arbeitsplatten, welches hohen Anforderungen der einschlägigen

Normvorschriften für Laboreinrichtungen erfüllen muss. In beiden Bereichen ist es ausgezeichnetes Design in Form und Farbe und die Fähigkeit individueller Arbeitsplattengestaltung durch hochmoderne Verfahrenstechniken, was

uns zu einem geschätzten Partner im Einbauküchenmarkt und im Laborbau werden lässt.

Dabei bedürfen unsere besonderen Produkte einer guten Planung und Kundenberatung. Deshalb zählen wir den Fachhandel für Einbauküchen und die Laborbauindustrie zu unseren Vertriebspartnern.

Unser Team von derzeit ca. 220 engagierten Mitarbeitern, trägt auf ca. 25.000 qm Produktionsfläche dazu bei, dass sowohl unsere Kunden als auch Lieferanten auf einen zuverlässigen Partner hier im Westerwald bauen können.



Das Geschäftsleitungsteam der systemceram

CHRONIK



1867

dem Kaufmann Wilhelm Kill aus Köln wird eine Beilehnung zum Abbau von Ton an der „Braunkohlezeche Berggarten“ in Siershahn gewährt – die Geburtsstunde der KCH Keramchemie



1928

Gründung der Gießkeramiksparte der KCH Keramchemie



1968

Erste großformatige Labortische



1985

Präsentation der ersten KCH Küchenspüle auf der Domotechnika in Köln, der „KSV 100“



1998

Bis heute größter jemals erhaltener Auftrag: 4.036 Labor-tischplatten und über 3.000 Laborbecken im Wert von mehr als 4 Mio. DM wurden an die Universität Großhadern geliefert



31.12.1999

Gründung systemceram durch G. Göbel, M. Engel, P. Noll (Mitarbeiteranzahl 110, Umsatz 12,8 Mio.)



2005

Eigentumserwerb von Grund und Boden der Produktionshallen, die vorher im Eigentum der KCH waren



SEPTEMBER 2007

MERA 90 wird als Produktneuheit eingeführt – sie ist unser erfolgreichstes Produkt



Tunnelofen

Mit der offiziellen Zündung des 90 m langen Tunnelofens hat systemceram am 2. April 2012 den ersten Schritt zur Inbetriebnahme einer neuen hochmodernen 6000 qm großen Spülen- und Arbeitsplattenfertigung am Unternehmensstandort Siershahn getan.

Insgesamt investiert das Unternehmen 15 Millionen Euro in die Zukunft, in Qualität, Lieferschnelligkeit, Flexibilität, Kapazitätsausbau.

Die komplette neue Fertigung lief im Oktober 2012 an.

WIRTSCHAFTEN
mit Herz und Verstand

Mut wird mit Erfolg belohnt

Im Jahr 2000 übernimmt im Rahmen eines Management-Buy-out die bisherige KCH-Gießkeramik-Führungscrew mit Gerhard Göbel, Manfred Engel und Peter Noll die Keramiksparte der Keramchemie in Siershahn. Das ein-

gesetzte Finanzvolumen betrug 12,5 Mio. DM. Die Umsatzentwicklung zeigt bis heute ein kontinuierliches Wachstum in allen Unternehmensbereichen von rund 11,9 Mio. Euro in 1999 auf einen Gesamtumsatz



Die Zeiten ändern sich, die Philosophie bleibt.

von rund 34 Mio. Euro in 2018 und 36 Mio. Euro in 2019. Eine gute Entscheidung für die Wirtschaftskraft in der Region. Wichtiger noch war und ist der Erhalt von zunächst 110 Arbeitsplätzen im Jahr 2000 und rund 220 Arbeitsplätzen heute. In den 20 Jahren seit Gründung der systemceram sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihrem zuverlässigen Arbeitgeber treu geblieben. Das familiäre Klima eines Inhaber geführten Unternehmens ist von gegenseitiger Wertschätzung und Vertrauen geprägt. Die Söhne folgen dieser Tradition.

Früher wie heute zeichnet die Vertriebsorganisation ein besonders enges und vertrauensvolles Verhältnis zu den Küchenfachhändlern in ganz Deutschland aus. Regelmäßig werden in allen Jahren über 8000 Küchenfachgeschäfte in Deutschland vom Branchenmagazin „markt intern“ zu ihren Spülenlieferanten befragt. systemceram wurde mehr als einmal vom Küchenhandel auf den 1. Platz gesetzt – vor zehn anderen bekannten Markenspülenherstellern wie Blanco, Villeroy & Boch, Franke usw. Die Fachhändler schätzten vor allem die reibungslose und kundenfreundliche Auftragsabwicklung, das moderne Design und die hohe Produktqualität mit höchster Küchentauglichkeit. (95% des gesamten KeraDomo-Spülen-Programms, also über 1.500 Varianten, sind innerhalb von 24 Stunden lieferbar. Diese Schnelligkeit ist zusammen mit der hohen Flexibilität Ausdruck für die „ausgezeichnete“ Service- und Kundenorientierung.)



2010	31.12.2010	2011	02.04.2012	31.12.2016	2018	2018	31.12.2018	2019	2020
Wir feiern 10-jähriges Bestehen	Peter Noll verabschiedet sich aus der Geschäftsführung in den Ruhestand	Investition von 15 Mio. € Keuco wird erstmals im Rahmen eines OEM Geschäfts mit Produkten aus dem Hause systemceram beliefert, einige weitere Anfragen und Umsetzungen folgen	Zündung des neuen Tunnelofens	Manfred Engel verabschiedet sich aus der Geschäftsführung in den Ruhestand	systemceram bringt erstmals Badkeramik unter eigener Marke auf den Markt – PATERA und LAVARA sind die ersten Badbecken, die gefertigt werden	Wir haben die Mitarbeiterzahl von 110 im Jahr 2000 auf 220 im Jahr 2018 verdoppelt, der Umsatz wurde fast verdreifacht	Gerhard Göbel verabschiedet sich aus der Geschäftsführung in den Ruhestand, Kevin Göbel und Felix Engel übernehmen die alleinige Geschäftsführung	Geschäftsleitungsteam aus 6 Mitgliedern wird ernannt, Kevin Göbel und Felix Engel übernehmen die Geschäftsleitungspositionen ihrer Väter	Jubiläumsjahr – leider werden, wegen der Corona-Krise, die Feierlichkeiten verschoben

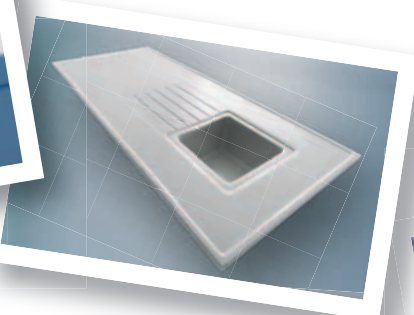


FEINSTEINZEUG AUS DEM WESTERWALD

WENN DER ANSPRUCH MAL WIEDER BESONDERS HOCH IST

„Wir produzieren ausschließlich Feinsteinzeug, das den hohen Anforderungen der Normvorschriften für Laboreinrichtung entspricht. Die modernen Produktionsanlagen auf einer Fläche von rund 25.000 qm sind auf die Herstellung von Keramikspezialitäten und nicht auf Massenware ausgerichtet. Das sorgt für eine hohe Produktionsflexibilität und Innovationsgeschwindigkeit.“ Genau das sieht man der **KeraDomo-Küchenkeramik** besonders gut an. Die besonderen Produkteigenschaften, die Vielseitigkeit und die Farbvielfalt der systemceram Spülen, Einbauelemente und Arbeitsplatten machen die Produkte zu Unikaten, an dem die Freude ein (Küchenleben) lang hält. Renommierete Designpreise belegen, dass Form und Funktion stets den Bedürfnissen ihrer anspruchsvollen Käufer folgen.

Ein junges Programm raffiniert schlichter **Becken für das Bad** in wahlweise 5 Farben ergänzt das Produktportfolio. Gäste- und Familienbad lassen sich mit kreisrunden und rechteckigen Aufsatz- und Unterbaubecken, kombiniert mit individuellen Untertischmöbeln, nach eigenen Wünschen und Ideen bereichern.



Seit den Zeiten der KCH-Keramchemie wird am Standort in Siershahn Laborkeramik produziert. **KeraLab-Laborkeramik** ist (fast) einzigartig. Nur drei Hersteller weltweit können Keramik-Arbeitsplatten für den Laborbereich herstellen. Dank der von systemceram entwickelten Frästechnik kann der Laboreinrichter schnell auf neue Anforderungen reagieren, innovative Gesamtkonzepte und damit individuelle Produkte auch in kleinen Losgrößen anbieten. „Just in time von S bis XXL“ lautet dabei die Devise. Dass auf Feinsteinzeug aus dem Hause systemceram besonderer Verlass ist, machen sich zunehmend auch **OEM-Partner** zu eigen, die den gleichen hohen Qualitätsanspruch hegen. KEUCO und Burgbad z. B. verlassen sich im Bereich der Sanitärbecken auf uns.



MODELLWERKSTATT

GIESSEN

POLIEREN

POLIEREN

GLASIEREN

BRENNEN

SCHLEIFEN



Natürlicher Werkstoff

100% recyclingfähig

Nachhaltig produziert

Nachhaltigkeit

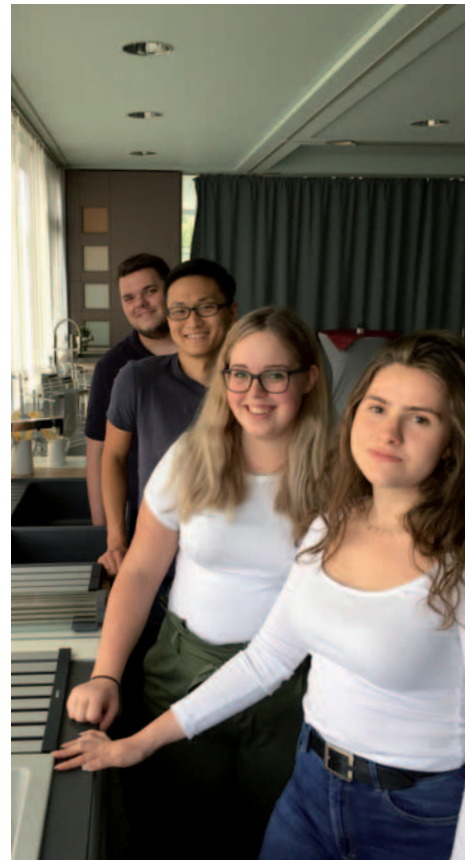
Unser familiengeführtes Unternehmen macht sich für nachhaltige und umweltfreundliche Produkte und eine ebensolche Produktion stark. Dabei kommen vor allem natürliche Rohstoffe zum Einsatz. Der Ton stammt zu 70 % aus der Region. Und dank hoher Investitionen in den Umweltschutz entspricht auch die Fertigung höchsten Anforderungen. So ist der Brennprozess in unserem Tunnel-

ofen Bestandteil eines Energiekreislaufsystems. Die Photovoltaikanlage auf dem Dach deckt rechnerisch den Jahresstrombedarf von rund 100 Haushalten ab und reduziert den CO₂-Ausstoß um 240 Tonnen. Zusammengefasst lässt sich sagen: Nachhaltigkeit umfasst bei Feinsteinzeugspülen und -arbeitsplatten von systemceram alle Aspekte der Rohstoffe, der Produktion und des Gebrauchs.

Auf uns ist Verlass!

Als solides, verlässliches mittelständisches Unternehmen setzen wir in Siershahn / Westerwald auf unsere rund 220 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Ein gutes Arbeitsklima und das perfekte Zusammenspiel von motivierten Teams und modernster Technik garantiert unsere ausgezeichnete Produktqualität. Bonus- und Gesundheitsprogramme tragen dazu bei, dass es so gut wie keine Fluktuation gibt. Um auch in Zukunft auf gut ausgebildete Kräfte zurückgreifen zu können,

bieten wir jedes Jahr jungen Menschen aus der Region eine jeweils dreijährige Ausbildungsmöglichkeit im kaufmännischen und technischen Bereich an. Als bedeutsamer Arbeitgeber in der Region Westerwald setzen wir auf ein moderates Wachstum, das Verlässlichkeit bietet. Nicht nur den Menschen, denen wir Arbeit geben, sondern auch unseren Kunden, die unseren Produkten vertrauen.





KÄLTE- UND HITZERESISTENT

SÄURERESISTENT

GESCHMACKS- UND GERUCHSNEUTRAL

SCHLAG- UND STOSSFEST

SCHNITTFEST



EINFACH ZU REINIGEN

HYGIENISCH

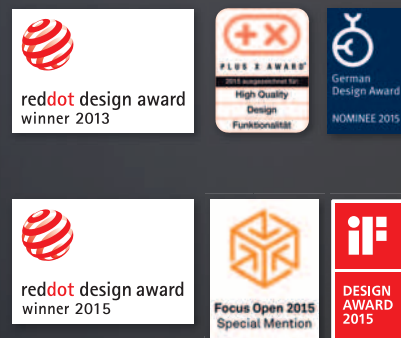
AUSGEZEICHNETES Design



Innovation und Form:

Meilensteine in der Produktgeschichte waren die erste Eckspüle PRISMA im Jahr 1989 und das keramische Spülen- und Zubereitungsmodul, das u. a. 1995 mit der „Goldenen Gabel“ der Zeitschrift „Feinschmecker“ ausgezeichnet wurde. 2005 wurde die Sinus mit dem „if design award“ ausgezeichnet. 2013 bekam die GENE 100 drei renommierte

Designpreise zuerkannt: den Plus-X-Award, den German Design Award und den reddot design award. 2015 wird die SIRO 100 mit drei internationalen Preisen geehrt, dem „reddot design award“, dem „if design award“ und dem „Focus Special Mention“, dem Designpreis des Design Centers Baden Württemberg. Es folgte im Jahr 2017 die Bela 78 mit dem Design-Preis des Landes Rheinland-Pfalz.



PRODUKT- Qualität

Da wo es kalt und heiß, nass und ruppig zugeht, ist die Feinsteinzeugspüle in ihrem Element. Deswegen machen so viele Menschen eine systemceram-Spüle zum Mittelpunkt ihrer Küche. Feinsteinzeug bleibt in seinen Gebrauchseigenschaften einzigartig und schier unverwüsthch.





KUNDENVERTRAUEN *entsteht im Kontakt*

Wertschätzung entsteht im gegenseitigen Kennenlernen.

Das Vertrauen unserer Kunden wächst mit den regelmäßigen Angeboten: systemceram live im Werk, auf Schulungs- und Informationsveranstaltungen und auf Messen erleben.

„Wer einmal gesehen und erlebt hat, mit wieviel Sorgfalt und Liebe zum Detail die keramischen Produkte von der Gipsform bis zum Brennen entstehen, weiß den Wert der Unikate zu schätzen.“

Mit über 400 Teilnehmerinnen und Teilnehmern im Jahr sind unsere Seminar- und Schulungsangebote beliebte Treff- und Begegnungsanlässe für die Branche. Bei Produktschulungen, Werksführungen, gemeinsamen Ausflügen und Skisport in den Alpen lassen sich auf die unmittelbarste Art und Weise die Produkte und die Menschen hinter der Marke systemceram kennenlernen.

So manche Spüle trägt in Design und Funktion die Handschrift des kreativen Inputs und Austauschs mit den Menschen, die unsere Spülen verkaufen wollen.

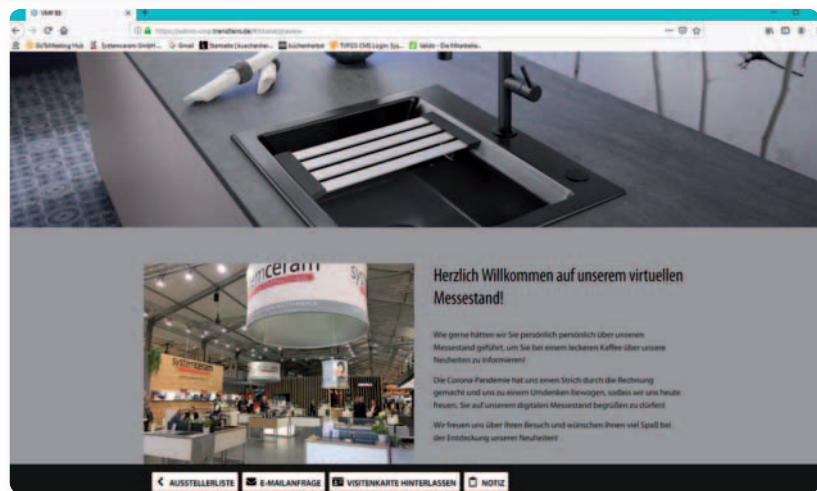




Imagevideo

Unterhaltsam, informativ, authentisch! Der Film zum Unternehmen.

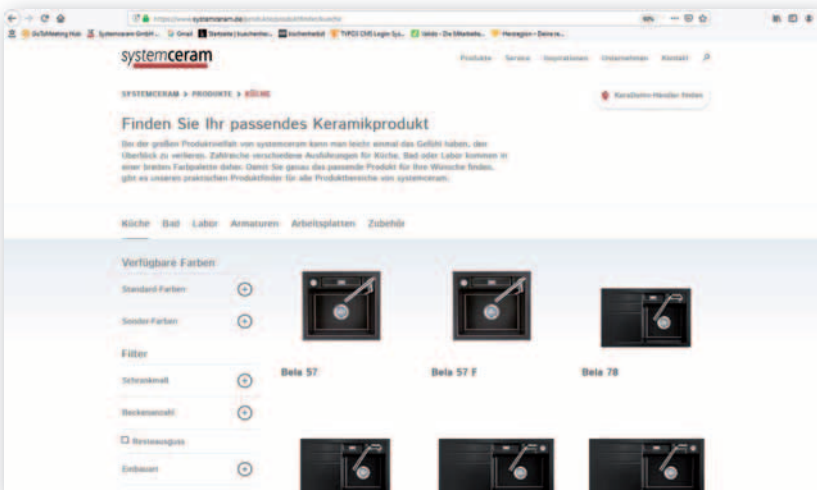
Im Jahr 2019 präsentiert systemceram den neuen Unternehmensfilm. Entstanden ist eine emotionale Unternehmens- und Produktpräsentation, die authentisch und glaubwürdig beim Zuschauer ankommt. In nur dreieinhalb Minuten werden der komplexe Herstellungsprozess und das Produkt in all seinen Facetten und zugleich das Unternehmen leicht und einprägsam vorgestellt.



NEUE Wege

Aktualisiert und neu organisiert präsentiert sich die neue Homepage.

Neben einem modernen und ansprechenden Layout mit großformatigen ansprechenden Fotos, gut lesbarer Schrift und einem ruhigen, übersichtlichen Gesamtbild sind es vor allem die klare Gliederung und eine einfache intuitive Bedienung, die die neue Homepage auszeichnen. Ziel war es, den User mit möglichst wenigen Clicks zu der jeweils gewünschten Information zu führen.

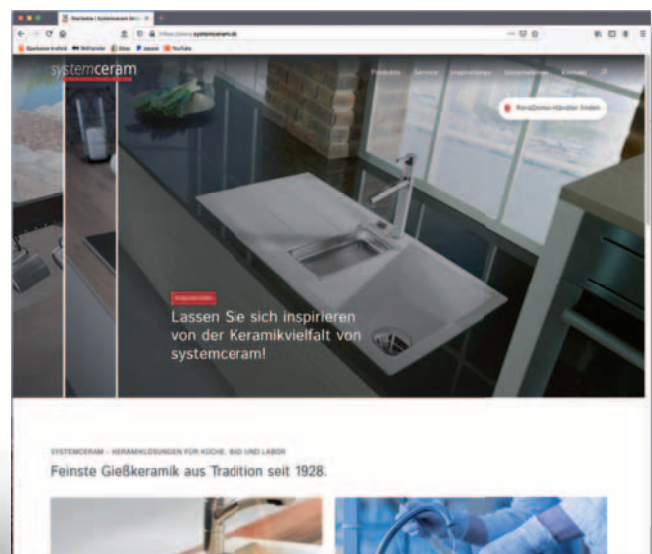


Neuheiten, Produktpräsentationen und Demonstrationen gibt es von uns nicht nur auf Präsenzveranstaltungen zu erleben, sondern auch visuell online via Web. Auf „kuechenherbst.online“ und den „Inside Seller Days“ haben wir mit aufwendigen Film- und Fotoproduktionen unsere Highlights mit großem positivem Echo präsentiert.

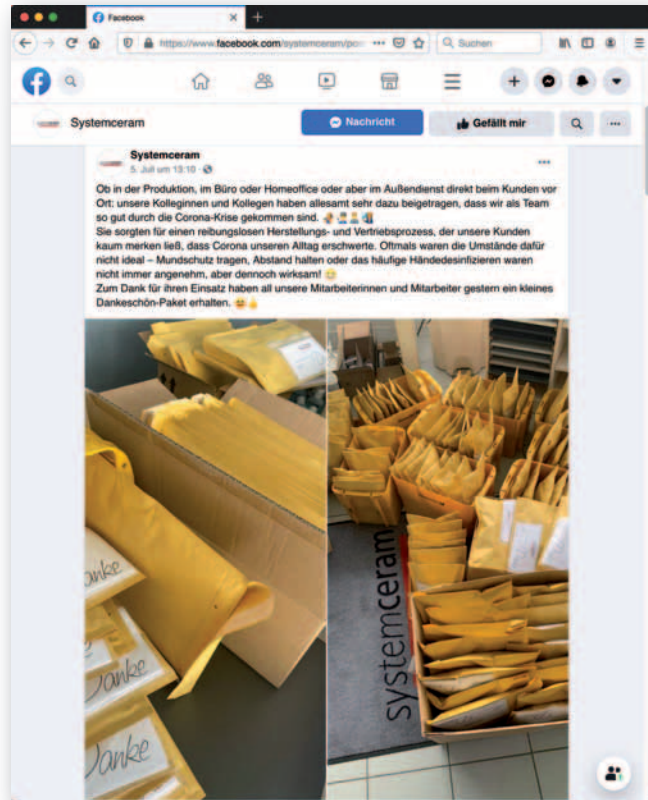


Ohne Social Media geht in der neuen Kommunikationswelt gar nichts mehr. Wachsende Followerzahlen bilden die neue online-Fan-Base von systemceram.

Im webbasierten Informationszeitalter sind die neuen, unmittelbaren Kommunikationsformen auch unser Sprachrohr geworden. Aktuell, informativ und interaktiv können uns Kunden, Käufer und Mitarbeiter zukünftig deshalb auch auf Facebook, Instagram und Co. erleben.



Facebook



Pinterest



Instagram





Langjährige Mitarbeiter (Erika und Doris)

„Wir arbeiten zusammengerechnet seit fast 70 Jahren bei systemceram, wir haben in dieser Zeit jede Produktneuheit und jede technische Veränderung hautnah miterlebt und auch mitgeprägt. Wir arbeiten gerne im Vertrieb Küchenkeramik, wir lieben den Kontakt zu unseren Kunden und unsere schönen Produkte! Besonders bei Fragen zu älteren Produkten können wir mit unserer Expertise glänzen, wenn die jüngeren Kollegen nicht mehr weiter wissen. Darauf sind wir stolz! Natürlich ist der Vertriebsalltag hektisch, aber wir mögen unser Vertriebsteam sehr, aus vielen Kollegen sind über die Jahre Freunde geworden! Auch die von



systemceram angebotenen Sozialleistungen wissen wir sehr zu schätzen, sei es die Gleitzeit, Kantinenzuschuss, und und und ...“



Neuer Mitarbeiter (Christopher)

„Die Keramik ist ein spannender Werkstoff, der stetig neue Herausforderungen mit sich bringt, insbesondere dann, wenn natürliche Rohstoffe im Spiel sind. Das in Kombination mit der Entwicklung neuer Produkte, also der Entstehung einer Spüle oder eines Waschtisches vom Papier bis zum fertigen, gebrannten Werkstück, machen meinen Job bei systemceram interessant und ebenso vielseitig wie die Keramik selbst. Bereits während meines Studiums konnte ich Einblicke in die Produktion bei sc gewinnen. Umso einfacher war die Entscheidung für einen gemeinsamen Weg. Außerdem bringt es viel Freude als Teil eines großartigen Teams an der Entstehung eines ästhetischen und nachhaltigen Produktes wie der Keramikspüle mitzuwirken.“



Ausgeschiedener Mitarbeiter (Heinz)

„Ich habe 25 Jahre bei systemceram gearbeitet, habe in meiner damaligen Ein-Mann-Abteilung jede Modellentwicklung begleitet und war somit immer früh in alle Produktneuheiten involviert! Noch heute, nach 3 Jahren Ruhestand, bin ich wöchentlich 8 Stunden bei systemceram, um die jungen Kollegen mit Rat und Tat zu unterstützen. Aber auch, um nicht einzurosten, um immer noch am Geschehen zu bleiben und um meine lieben Kollegen weiterhin regelmäßig zu sehen! Ich habe meine kreative und innovative Arbeit sehr geliebt und freue mich, dass mein Know-how heute noch geschätzt wird.“



Raus aus
SCHULE UND THEORIE

Wir bieten jährlich jungen Schülerinnen und Schülern die Chance in unserem Hause eine dreijährige Ausbildung im kaufmännischen und technischen Bereich zu absolvieren. Das kann ebenso Grundlage für einen erfolgreichen beruflichen Werdegang bei uns, oder für Weiterbildungsmöglichkeiten an der IHK, Fachhochschule oder Uni sein.



Azubis (Pia und Christina)

„Die vielen Einblicke und Erfahrungen in den verschiedensten Abteilungen gefallen uns besonders in unserer Ausbildung. Durch den Wechsel in die verschiedenen Abteilungen ist es nicht immer dasselbe, sondern auch mal abwechslungsreich. Uns werden schon früh selbständige Aufgaben übertragen, sodass wir aktiv in Prozesse eingespannt sind und lernen eigenverantwortlich zu arbeiten. Durch das angenehme Arbeitsklima macht uns die Arbeit Spaß und wir kommen gerne hierher. Mit den Kollegen ist es auch immer wieder lustig auf der Arbeit.“





WE ARE
Family





„Mit systemceram ist es wie in einer Familie.“

